

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Julia Heyde de López, Evangelische Radiokirche

Samstag, 25. März 2023

Frisch gebackene Waffeln sind was Feines. Auf friesische Art mag ich sie am liebsten: mit Schmand und Pflaumenmus. Aber auch mit Vanilleeis und heißen Kirschen machen sie glücklich. Und weil leckeres Essen einen Ehrentag verdient, überrascht es nicht, dass es in Schweden einen „Tag der Waffel“ gibt. Der ist heute, und in Skandinavien wird ausgiebig geschlemmt.

Nun habe ich gelesen, dass die Tradition des schwedischen „Våffeldagen“ ins 17. Jahrhundert zurückreicht. Und das Verrückte ist, dass er vermutlich durch eine phonetische Verwechslung entstanden ist. Am 25. März wird nämlich – dem christlichen Jahreskalender entsprechend – das Fest Mariä Verkündigung gefeiert. Das ist der Tag, wo Maria von einem Erzengel erfährt, dass sie Jesus, Gottes Sohn, zur Welt bringen wird.

Auf Schwedisch heißt Mariä Verkündigung „Vårfrudagen“. Und von dort aus war es dem Klang nach nicht mehr weit bis zum „Våffeldagen“.

Der 25. März hat also eine doppelt frohe Botschaft: Esst heute ganz viele leckere Waffeln! Und: In neun Monaten ist Weihnachten!